

## Liebelle



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen, dies ist der vierte Newsletter der Liebelle - Beratungsstelle zu Sexualität und geistiger Behinderung.

Zum Ende des Jahres 2017 möchten wir Sie gerne über die Entwicklungen der vergangenen Monate informieren und einen Ausblick ins kommende Jahr wagen. Bereits in der [Sommerausgabe](#) informierten wir Sie über die unsichere Anschlussfinanzierung des Kooperationsprojekts. Kurz vor dem Jahreswechsel gibt es diesbezüglich leider noch keine Erfolge zu vermelden.

Auf unserer Internetseite [www.Liebelle-Mainz.de](http://www.Liebelle-Mainz.de) stellen wir Ihnen gerne weitere Informationen zur Verfügung.

Wir wünschen viel Spaß beim Lesen und besinnliche Feiertage.

Ihr Liebelle-Team

## Liebelle · Kooperationsprojekt vor dem Aus?!



Die Liebelle ist eine Beratungs-, Forschungs- und Bildungsstätte zu Sexualität und geistiger Behinderung. Sie richtet sich an Menschen mit geistiger Behinderung sowie deren soziales Umfeld.

Die Projektförderung von Aktion Mensch, die der Liebelle Leben eingeflößt hat, läuft Ende April 2018 aus. In den vergangenen 32 Monaten konnte ein umfangreiches Angebot entwickelt und in der Beratungslandschaft etabliert werden.

Doch trotz der durchweg positiven Resonanz auf das Kooperationsprojekt, ist derzeit noch ungewiss, was nach Ablauf des Förderzeitraums kommt. Dennoch blicken wir optimistisch ins kommende Jahr. Die Nachfrage ist nach wie vor groß und der Terminkalender gut gefüllt.

Die in.betrieb Mainz gGmbH ist weiterhin sehr um das Projekt bemüht. Das Unternehmen trägt selbst 30% der Kosten. Gemeinsam mit dem pro familia Ortsverband Mainz und Professorin Svenja Heck (h\_da), hat die in.betrieb (damals noch WfB Mainz) das Kooperationsprojekt im Mai 2015 gestartet.

## Liebelle · Aktuell

### Das zweite Halbjahr 2017 im Überblick



Während der Bundestagswahlkampf in der ersten Jahreshälfte auch in der Liebelle in Form zweier Wahlkampfbesuche Thema war, wurde es nach der Wahl ruhiger. Die Liebelle konnte sich jedoch auch über mediale Aufmerksamkeit freuen.

Während der Südwestrundfunk bereits im Juli von der Pressekonferenz berichtete (Newsletter SO 2017), erschien im September ein mit knapp 3 1/2 Minuten etwas ausführlicherer Beitrag über die Arbeit der Beratungsstelle. [Hier](#) geht es zum Ausschnitt.

Im November folgte ein Liveauftritt von Lotta Brodt im Nachmittagsprogramm des Südwestrundfunk in der Sendung „Kaffee oder Tee“. Den Ausschnitt der Sendung finden Sie [hier](#).

Am 28. und 29.09. fand die zweite Fortbildung für Fachkräfte in diesem Jahr statt. Neben mehreren Mainzer\*innen, nahmen auch Fachkräfte aus Mannheim und Sindelfingen teil. Auch das Angebot „Ich und die Liebe“ für Menschen mit Behinderung erfreute sich wieder positiver Resonanz.

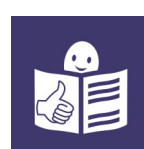
## Neues von „LoveLife“ - einem Erasmus+ Projekt



Das dritte Projektmeeting 2017 führte Lotta Brodt und Lennart Seip im September nach Ljubljana. Beim Gastgeber CUDV Draga wurde intensiv am Schulungsprogramm für die Tandemausbildung gearbeitet. Zudem besuchten die Projektpartner den Inklusionsbetrieb Druga Violina für ein gemeinsames Abendessen.

Im November fand dann die erste Tandemschulung im holländischen Rockanje statt. Die Liebelle schickte zwei Tandems bestehend aus je einer Person mit geistiger Behinderung und einer pädagogischen Fachkraft zur Schulung. An fünf Schultagen lernten sie gemeinsam mit anderen Tandems aus 5 verschiedenen Ländern, wie sie ein Gespräch über Sexualität in Gang bringen können, sowie den Umgang mit den verschiedenen Zielgruppen: Menschen mit Behinderung, Angehörige und Betreuer. Trotz der Sprachbarrieren konnte toll zusammengearbeitet werden. Die Schulung war gefüllt mit lustigen und auch emotionalen Momenten, z.B. als die Teilnehmer\*innen feststellten, dass Menschen mit Behinderung über die Landesgrenzen hinweg ähnliche, teils diskriminierende, Erfahrungen machen.

## Informationen barrierefrei



Die Internetseite der Liebelle bietet [Informationen](#) in Leichter Sprache. Den Liebelle-Flyer in Leichter Sprache finden Sie [hier](#). Auch der [Flyer](#) in Schwerer Sprache steht zur Verfügung.

## Liebelle · Ausblick

Für das kommende Jahr haben wir für die ersten vier Monate einen vollen Terminkalender. Aufgrund der hohen Nachfrage durch Einrichtungen und die Ungewissheit über die Zukunft des Projekts ab Mai 2018, sind vorerst keine offenen Angebote geplant. Unter der Rubrik [Seminare](#) auf unserer Internetseite halten wir Sie jedoch gerne auf dem Laufenden.

Im Frühjahr 2018 haben wir eine besondere Veranstaltungen im Angebot:

- 23. März 2018: „Therapie inklusiv(e)? Therapeutische und pädagogische Perspektiven auf Behinderung und Sexualität“ Fachtag in der Akademie der Wissenschaften und der Literatur Mainz

Ein save-the-date folgt noch dieses Jahr. Das Programm erscheint im Januar.

Die Liebelle bietet auf Anfrage auch individuell zugeschnittene Seminare und Fortbildungen für Ihre Einrichtung an. Die Kapazitäten für Gruppenangebote für den Zeitraum Januar bis Mai sind leider erschöpft. Sollten Sie Interesse an Seminarangeboten ab Mai 2018 haben setzen Sie sich zur genaueren Absprache mit Lotta Brodt und Lennart Seip in Verbindung.

## Feedback

Fragen oder Kommentare? Wir freuen uns. Rufen Sie uns an unter 06131 5802-210 oder schreiben Sie uns: [info@liebelle-mainz.de](mailto:info@liebelle-mainz.de).

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, klicken Sie bitte [hier](#)!

Kontakt

## Impressum

Redaktion: Lotta Brodt, Lennart Seip. Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Verantwortlich für den Inhalt: Petra Hauschild

Fotos: Fotostudio Feldmann, Lotta Brodt, Lennart Seip, Bettina Muhr; Bild: „Libelle“ von Edith Wirth; „Leichte sprache logo“ von Inclusion Europe - inclusion-europe.org; Lizenziert unter Logo über Wikipedia.

Liebelle, Robert-Koch-Straße 8 · 55129 Mainz-Hechtsheim, Telefon 06131 5802-210 · [info@liebelle-mainz.de](mailto:info@liebelle-mainz.de)

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag · 8.30 - 16.00 Uhr | Mittwoch · 10.00 - 18.00 Uhr | Freitag · 8.30 - 15.00 Uhr

LIEBELLE - Beratungs-, Forschungs- und Bildungsstätte zu den Themen Liebe, Partnerschaft und Sexualität von Menschen mit geistiger Behinderung ist ein Kooperationsprojekt des [pro familia Ortsverband Mainz e.V.](#) und der [in.betrieb gGmbH](#).

Gefördert durch die  
**Aktion MENSCH**

in.betrieb Gesellschaft für Teilhabe und Integration gGmbH · Geschäftsführer: Michael Huber · Handelsregister: Amtsgericht Mainz HRB 0415